Presseinformation

10. April 2014

Kampagne „Radelt zur Arbeit" gestartet

Pernkopf: Wer auf das Auto verzichtet, schont Umwelt und Geldbörse

Die Kampagne „Radelt zur Arbeit" möchte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer motivieren mit dem Fahrrad in die Arbeit zu fahren und dazu beizutragen, den Radverkehrsanteil in Niederösterreich zu erhöhen. „Verkehr ist eine der Hauptursachen für den Klimawandel. Wer auf das Auto verzichtet und zumindest einen Teil des Arbeitsweges auf dem Rad zurücklegt, schont die Umwelt und die eigene Geldbörse", ist Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf überzeugt.

Die Teilnahme an „Radelt zur Arbeit" ist kostenlos und wird heuer bereits zum vierten Mal von der Radlobby Österreich in Kooperation mit Bund und Ländern durchgeführt. In Niederösterreich unterstützt die Initiative „RADLand Niederösterreich" das Projekt. Mag. Gerald Franz, Leiter von „RADLand NÖ", meint dazu: „Wer täglich zur Arbeit radelt tut etwas für die eigene Fitness und spart sich die mühsame Parkplatzsuche. Außerdem winken täglich tolle Preise wie beispielsweise Festival-Tickets für das Tomorrow Festival in Zwentendorf."

Über die Website http://www.radeltzurarbeit.at/ können sich Niederösterreichs Radlerinnen und Radler anmelden und ein Team gründen oder sich einem Team in ihrem Betrieb anschließen. Ein Team kann aus zwei bis vier Personen bestehen und muss gemeinsam das Ziel erreichen, im Mai mindestens die Hälfte der Arbeitstage in die Arbeit zu radeln. Im Rahmen der Kampagne wurde auch die Website unter http://www.radeltzurarbeit.at/ neu gestaltet, ein spezielles App für Android und iPhone überträgt die geradelten Kilometer direkt in den eigenen Radelkalender.

An „Radelt zur Arbeit" beteiligen sich alle neun Bundesländer, ein „Radel-Lotto" vergibt an jedem Werktag in jedem Bundesland Preise vom Fahrrad bis zum „Candle Light Dinner". Heuer werden erstmals bundesweite Hauptpreise verlost, die den Genussaspekt am Alltagsradeln betonen: Unter dem Motto "Wer radelt darf naschen!" kann ein Team sein eigenes Gewicht in Manner-Schnitten gewinnen, auch warten Ballonflüge und Segelflüge, die http://www.jochenschweizer.at/ zur Verfügung stellt.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-13324, e-mail j.maier@noel.gv.at, bzw. Energie- und Umweltagentur NÖ, Mag. (FH) Christine Penz, Telefon 02742/219 19-137, e-mail christine.penz@enu.at, www.enu.at/, http://www.radeltzurarbeit.at/.